



schwäbische 

ANZEIGE

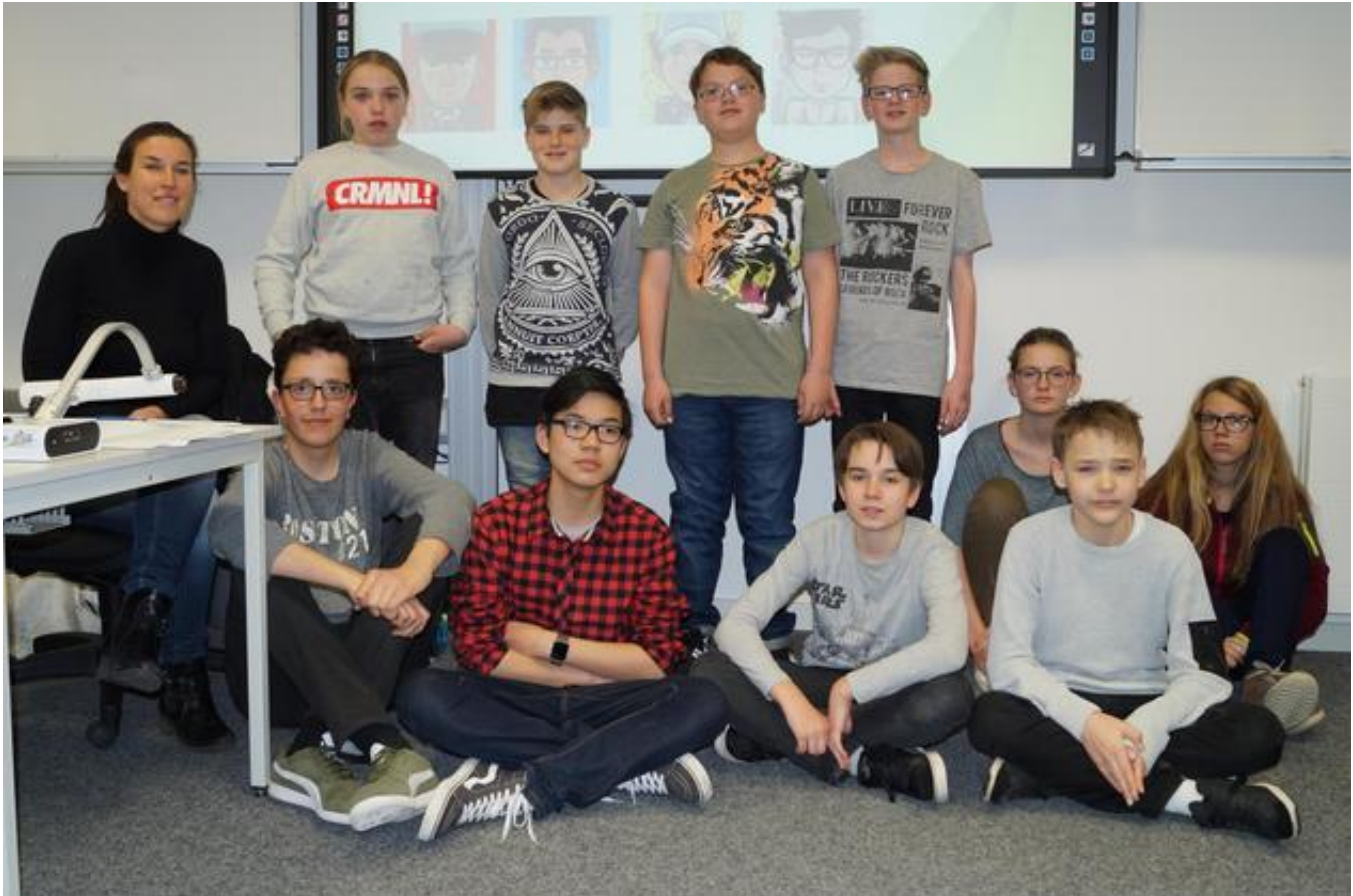
LOKALES

05.05.2017

Von gä

Schüler machen „digitalen Führerschein“

Junge Medienexperten präsentieren selbst gedrehtes Video



Freuen sich, den „digitalen Führerschein“ bestanden zu haben: die Siebt- und Achtklässler des Bildungszentrums Meckenbeuren mit Vera Engelbart (links) vom Landesmedienzentrum. (Foto: Karl Gälle)

Meckenbeuren / gä **Mit einer informativen Power-Point-Präsentation und einem selbst gedrehten Video haben zehn Sieben- und Achtklässler des Bildungszentrums Meckenbeuren ihr Projekt "SMEP", den so genannten digitalen Führerschein, erfolgreich abgeschlossen. Hinter dem Kürzel "SMEP" versteckt sich der etwas sperrige Begriff "Schüler-Medienmentoren-Programm", ein Projekt über insgesamt 40 Unterrichtsstunden. Begleitet wurden die Schüler dabei von der medien- pädagogischen Referentin Vera Engelbart vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg. Dieses bildet in enger Zusammenarbeit mit dem Kreismedienzentrum (Anja Vogel) Jugendliche zu Experten in Sachen Medienproduktion, Medienschutz und Medienanalyse aus.**

Die Schüler lernen dabei eigenverantwortlich eine AG oder ein Medienprojekt zu leiten und ihr Wissen auf diesem Wege an Gleichaltrige oder Jüngere weiterzugeben. Zu den Aufgaben gehörte dabei das Bearbeiten von Fotos, das Gestalten von Flyern und als Projektschwerpunkt das Drehen eines kompletten Videofilmes.

Dass diese Aufgaben bestens gelungen waren, stellten die Schüler in ihrer Präsentation eindrucksvoll unter Beweis. Dass das Ganze zudem Spaß gemacht hatte, belegte Alina in ihrem Statement: "Es ist einfach toll, so etwas kennenzulernen und zu erfahren, wie einfach es ist, einen Film zu drehen. Wir hatten tolle Lehrer, die es uns erklärten".

URL: http://www.schwaebische.de/region_artikel,-Schueler-machen-digitalen-Fuehrerschein-_arid,10662204_toid,668.html

Copyright: Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG / Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler. Jegliche Veröffentlichung, Vervielfältung und nicht-private Nutzung nur mit schriftlicher Genehmigung. Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an online@schwaebische.de.